

PRESSE-INFORMATION

Digitales Zutrittskontrollsystem für den Einzelhandel

Neue Lösung erleichtert Einhaltung der 20-Quadratmeter-Begrenzung

Wuppertal, 1. Dezember 2020. Nach den neuen Bund-Länder-Beschlüssen vom 25. November 2020 zur Eindämmung der Corona-Pandemie darf sich in Einzelhandelsgeschäften ab 800 Quadratmeter nur noch eine Person pro zwanzig Quadratmeter Fläche aufhalten. Bei kleineren Geschäften liegt die Begrenzung bei einem Kunden pro zehn Quadratmeter Verkaufsfläche. Das neue digitale Zutrittskontrollsystem von Schmersal erleichtert es dem Einzelhandel, diese verschärften Corona-Regeln ohne großen Personalaufwand einzuhalten.

Um die Begrenzungsregelung umzusetzen, ist es erforderlich, ein Zutrittsmanagement zu organisieren. „Schmersal Access Control“ (SAC-IO-20) ist ein intuitives Ampelsystem mit integrierter Zählleinrichtung, das automatisch die Anzahl der Besucher zählt, die eine Einrichtung betreten. Sobald eine maximale Besucherzahl überschritten ist, wird ein Signalton ausgelöst und so angezeigt, dass die zuletzt eingetretene Person die Einrichtung verlassen muss. Darüber hinaus werden die Zutrittsmöglichkeiten über Ampelfarben signalisiert: Grün bedeutet beispielsweise „Bitte eintreten“ und Rot „Bitte warten“.

Das System wurde bereits erfolgreich im Einzelhandel getestet.

Kernelemente des Systems sind eine Meldeleuchte (grün/gelb/rot) mit Summer sowie ein programmierbarer Sicherheitsrelaisbaustein aus der Baureihe PROTECT SRB-E von Schmersal. Dieser Baustein dient normalerweise zur Überwachung aller gängigen Sicherheitsschaltgeräte und erreicht das höchste in der Maschinensicherheit geforderte Sicherheitsniveau.

Das Ampelsystem ist sehr einfach und schnell zu installieren. Zur Installation wird lediglich eine herkömmliche 230V Steckdose benötigt, und die Zählleinrichtung muss eingestellt werden. Das System, das im Standard bis zu 20 Personen (Ausführungen bis zu 200 Personen sind erhältlich) zählen kann, besteht durchgängig aus industrieerprobten Komponenten. Zur nutzerfreundlichen Bedienung des Systems wurden Befehlsgeräte aus dem Schmersal-N-Programm verbaut, diese sind hygienegerecht und lassen sich gut reinigen.

„Viele Geschäfte haben kreative Notlösungen für das Zutrittsmanagement entwickelt, die aber oft personalintensiv sind oder häufig für zusätzliche Ansteckungsgefahren sorgen“, sagt Ulrich Bernhardt, Leiter Vertrieb Steuerungen, Schmersal Gruppe. „Schmersal Access Control ist dagegen ein einfaches System, das sich mit wenig Personal- und Investitionsaufwand betreiben lässt. Zudem ist bei der Entwicklung des Systems unsere Erfahrung in Sachen Sicherheit eingeflossen: Schmersal sorgt seit Jahrzehnten dafür, dass Menschen in ihrem Arbeitsumfeld vor Gesundheitsgefahren geschützt werden“.

Druckfähiges Foto als Download:

Jpg-Format:

products.schmersal.com/media/images/PHO_PRO_PRE_kshcf04_SALL_AINL_V1.jpg

eps-Format:

products.schmersal.com/media/images/PHO_PRO_PRE_kshcf04_SALL_APR_V1.eps**Bildunterschrift:**

Das neue digitale Zutrittskontrollsystem von Schmersal macht es möglich, ohne großen Personalaufwand die Corona-Begrenzungsregelungen im Einzelhandel einzuhalten.

Presse-Kontakt:

Sylvia Blömker
Tel.: 0202 6474-895

sbloemker@schmersal.com
K.A. Schmersal GmbH & Co. KG
Möddinghofe 30
42279 Wuppertal

Über die Schmersal Gruppe

Im anspruchsvollen Aufgabenfeld der Maschinensicherheit gehört die Schmersal Gruppe zu den internationalen Markt- und Kompetenzführern. Auf der Basis des weltweit umfangreichsten Produktportfolios an Sicherheitsschaltgeräten entwickelt die Unternehmensgruppe Sicherheitssysteme und sicherheitstechnische Lösungen für die speziellen Anforderungen verschiedener Anwenderbranchen. Zum Lösungsangebot von Schmersal trägt der Geschäftsbereich tec.nicum mit seinem umfangreichen Dienstleistungsprogramm bei. Das 1945 gegründete Unternehmen ist mit sieben Produktionsstandorten auf drei Kontinenten sowie eigenen Gesellschaften und Vertriebspartnern in mehr als 60 Nationen präsent. Die Schmersal Gruppe beschäftigt weltweit rd. 1.900 Mitarbeiter und erzielte 2019 einen Gruppenumsatz von rd. 236 Mio. €.

www.schmersal.com
www.tecnicum.com

Wenn Sie sich aus unserem Presseverteiler austragen und Sie keine Pressemitteilungen mehr von Schmersal erhalten möchten, klicken Sie einfach auf diesen Link: [Abmeldung](#)

Informationen zu den Datenschutzbestimmungen der K.A. Schmersal GmbH & Co. KG finden Sie [hier](#)